

Soziale Stadt - Wohngebiet Mügeln: Neues Entwicklungskonzept liegt vor

Die Verbesserung der Lebensverhältnisse im Wohngebiet Mügeln ist bereits seit Längerem ein Schwerpunkt der Heidenauer Stadtentwicklung.

So gelang auf Grundlage eines so genannten „Grobkonzepts“ in 2007 die Aufnahme in das Bund-Länder-Förderprogramm Soziale Stadt.

Hieraus konnte beispielsweise die Errichtung der Freizeitsportanlage an der Dresdner Straße in wesentlichen Teilen finanziert werden. Dies ist in den Folgejahren auch für die Ertüchtigung der Schulsportfreianlagen der benachbarten Grund- und Förderschule vorgesehen. Ebenfalls aufgewertet werden sollen zukünftig das dortige Schulgebäude und die Sporthalle. Viele weitere bauliche Maßnahmen zur Aufwertung der Wohn- und Wohnumfeldbedingungen sind bereits angedacht.

Das Besondere an der Städtebauförderung in der Sozialen Stadt sind aber die zahlreichen nicht-baulichen Projekte zur Förderung des gesellschaftlichen Lebens im Wohngebiet Mügeln. Hierzu wurde ein Stadtteilmanagement eingerichtet, das als zentrale Beratungsstelle für alle im Wohngebiet tätigen Vereine, Unternehmen usw. dient und eigene Aktionen wie zum Beispiel „Gemeinsam im Advent“ durchführt. Außerdem werden mithilfe des ebenfalls geschaffenen Verfügungsfonds soziale Vorhaben finanziell unterstützt. Auch zu diesen „weichen“ Aspekten der Stadterneuerung gibt es bereits zahlreiche weitere Ideen.

Gebündelt und konkretisiert wurden nun sämtliche aktuellen und perspektivischen Maßnahmen und Projekte in einem von der Fördermittelbehörde geforderten so genannten „Feinkonzept“. Darin werden auf Grundlage von intensiven Befragungen, Begehungen, Recherchen und Abstimmungen die wesentlichen Aufgabenstellungen und Lösungsansätze für die weitere Entwicklung des Sozialen-Stadt-Wohngebiets Mügeln aufgezeigt.

Das Konzept mit verständlichem Textteil und anschaulichem Planwerk kann im Rathaus, Hauptgebäude, Zi. 29, während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Für Erläuterungen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Sachgebiets Stadtentwicklung natürlich gerne zur Verfügung.

Olaf Holthaus

Bauamt

Einladung zur 1. Stadteiltrunde 2010



Wohngebiet Mügeln
Soziale Stadt

Am 18.03.10 trifft sich in diesem Jahr zum 1. Mal die Stadteiltrunde in Heidenau-Mügeln.

Wie schon angekündigt wird diesmal abschließend über das Feinkonzept des Integrierten Handlungskonzeptes für Mügeln berichtet und die Allgemeine Soziale Beratung der Diakonie Pirna stellt sich vor. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagesordnung:

1. Allgemeine Soziale Beratung
Diakonie Pirna - Herr Hupfer (Kirchenbezirkssozialarbeiter)
 2. Integriertes Handlungskonzept - Feinkonzept (IHAK Stufe 2)
Stadtverwaltung Heidenau - Herr Holthaus (Sachgebietsleiter Stadtentwicklung)
 3. Verfügungsfond 2009 - Projektübersicht
Stadteilmanagement Mügeln - Frau Lesky (Stadteilmanagerin)
 4. Ausblick 2010 - Austausch aktuelle und geplante Projekte
- Überdies werden wieder Fragen beantwortet und Anregungen für das Wohngebiet Mügeln entgegengenommen. Bei Interesse sind Sie recht herzlich eingeladen.

Der Stadteiltrat beginnt wie gewohnt um 18.00 Uhr. Diesmal wollen wir uns in den Räumen des neu gegründeten Nachbarschaftsverein e. V. in der von-Stephan-Straße 2 treffen.

Carola Lesky, Stadteilmanagerin

Stadteilbüro Mügeln

Bahnhofstraße 8, 01809 Heidenau

Tel.: 0 35 29/5 97 39 75, Handy: 0 17 23 79 43 91

E-Mail: stadteilbuero.muegeln@cjd-heidenau.de

Sprechzeiten: Di.: 09.00 - 12.00 Uhr
 Do.: 15.00 - 18.00 Uhr

Carola Lesky
Stadteilmanagerin